

Familienkirche

Sonntag, 26. Mai 2024

10 Uhr

Dreifaltigkeitssonntag



Musik: Marina Kinz – Mir 4

**Einzug: Dass du mich einstimmen lässt – David 2
(Strophe 1-3)**

Einstimmung: Teresa H. und Angelika

Heute feiern wir den Dreifaltigkeitssonntag. Jetzt könntet ihr denken – ein Sonntag, bei dem es um 3 Falten geht?! Wenn ich in den Spiegel schaue, dann seh ich auch schon ein, zwei, drei Falten..... Nein, es geht nicht um 3 Falten sondern es geht um 3 Erfahrungen, wie Gott uns Menschen begegnet.

Wir sprechen von ihm als Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Als Vater im Himmel, der die Welt erschaffen hat und der uns immer beschützt.

Als Sohn Jesus, der zu uns Menschen auf die Erde kam und uns die Botschaft von der Liebe Gottes gebracht hat.

Und als Heiliger Geist. Das ist der Teil Gottes den wir in uns spüren, der uns begeistert, uns Kraft und Mut gibt und der uns zu Menschen macht, die die Liebe Gottes in die Welt tragen.

Und diesen dreifaltigen Gott meinen wir, wenn wir das Kreuzzeichen machen. Wir DENKEN an ihn, als Vater (Kreuzzeichen Stirn) und ERZÄHLEN uns Geschichten von seinem Sohn Jesus (Kreuzzeichen Mund). Und wir SPÜREN ihn als heiligen Geist, der immer in uns ist (Kreuzzeichen Brust).

Das können wir jetzt gleich miteinander machen. Singen wir das Kreuzzeichenlied und bei jedem Kreuz, das wir machen, denken wir an Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Kreuzzeichenlied – Davidino 18

Eröffnung und Begrüßung – Gerhard

Kyrie

Gott, mit Weisheit hast du unsere Welt erschaffen.
Herr, erbarme dich.

Jesus Christus, du begleitest uns auf unserem
Weg. Christus, erbarme dich.

Heiliger Geist, du stärkst uns in unserem Leben.
Herr, erbarme dich.

**Glorialied: Gloria, Ehre sei Gott – David 30 (Strophe
1+2)**

Tagesgebet

Halleluja: Halleluja – David 58 (Strophe 1-3)

Evangelium: Mt 28,16-20

Gerhard liest aus der Kinder-MITMACH-Bibel vor

Gedanken: Carmen und Deborah

Liebe Kinder, nun kommt alle nach vorne zu uns!

Heute sind wir hier in der Kirche als eine Gemeinschaft.
Eine Gemeinschaft, die es heute gibt, gibt es darum, weil
wir die Geschichten von Gott und Jesus immer und
immer wieder weitererzählt haben.

Es wurde erfolgreich weitergetragen, weil es etwas
Gutes ist.

Aber was macht unsere Gemeinschaft eigentlich aus?
Liebe Kinder, ihr findet auf den Inseln, auf denen ihr
sitzt, in der Mitte ein Symbol. Hören wir, was diese
Symbole zu sagen haben.

*Auf den 4 Altarblöcken liegen 4 Symbole – Symbole nach
Erklärung in einen Korb vor dem Altar legen*

Bitte bringt mir das Herz.

Herz: Das Herz steht für die Bereitschaft, anderen zu
helfen und beizustehen. Es steht auch dafür, mit anderen
die Freude zu teilen und sich auch in schwierigen Zeiten,
wenn man mal traurig oder einsam ist, beizustehen und
füreinander da zu sein.

Bitte bringt mir die Bibel.

Bibel: Die Bibel steht für das Wort Gottes, das uns in unserem Leben stärken soll, helfen soll, unser Leben im Guten zu meistern nach dem Vorbild von Jesus.

Bitte bringt mir das Brot.

Brot: Das Brot steht für die Tischgemeinschaft mit Jesus. Jesus ist unser Freund, er hat uns gezeigt, wie wir in Frieden und achtsam miteinander leben können.

Bitte bringt mir das Seil.

Seil: Das Seil steht für unsere Gemeinschaft, für unseren Zusammenhalt, für das gegenseitige Aufeinander-Schauen. Es steht für unsere Werte, an denen wir uns festhalten können. Es verbindet und gibt dadurch auch Kraft. Wir sind eine Gemeinschaft, hier und jetzt. Jeder und jede ist Teil dieser Gemeinschaft.

Darum wollen wir das jetzt ganz deutlich zeigen, indem wir dieses Seil nun um uns alle herum spannen. Liebe Kinder, kommt nun nach vorne und wir machen hier einen Halbkreis. Der Herr Pfarrer und die Ministranten kommen auch in unseren Halbkreis herein. Dann geht ihr mit Teresa und Monika an beiden Seiten entlang nach hinten, teilt euch von hier vorne bis nach hinten auf und gebt das Seil von einem zum anderen weiter.

Währenddessen Lied von Mir 4

Lied instrumental

*Hinten bleibt das Seil offen - Türe lautstark aufmachen
(Angelika)*

Funkmikro eher hinten im Mittelgang - Edith

Jetzt könnt ihr sehen, dass wir eine Gemeinschaft sind, in der alle Platz haben – alle, die heute hier sind und noch mehr.

Wir sind eine Gemeinschaft – aber offen für andere, offen dafür, hinauszugehen und die Botschaft weiterzutragen und weiterzuerzählen, so wie die Freunde und Freundinnen von Jesus diesen Auftrag auch damals bekommen haben.

Darum schließt sich unser Seil hinten nicht zu einem Kreis sondern bleibt offen –um hinauszugehen und die Botschaft weiterzuerzählen.

Herzliche Einladung an uns alle, das zu tun!

Fürbitten – Kinder + Erwachsene (Monika)

Dreifaltiger Gott, es ist für uns Menschen ein wunderbares Gefühl, dass wir uns deiner Gegenwart und Liebe so sicher sein dürfen. So können wir, voller Vertrauen, mit unseren Bitten zu dir kommen.

Wir antworten heute auf die Fürbitten mit: „Geh mit uns auf unserem Weg.“

1. Dreifaltiger Gott, schenke uns Begeisterung, mit anderen über unseren Glauben zu sprechen.
Geh mit uns auf unserem Weg.

2. Dreifaltiger Gott, schenke uns den Mut, damit wir einander mit Achtung begegnen.
Geh mit uns auf unserem Weg.

3. Dreifaltiger Gott, schenke uns die Kraft, in Frieden miteinander zu leben.
Geh mit uns auf unserem Weg.

4. Dreifaltiger Gott, schenke uns die Freude, dich immer wieder neu zu entdecken.
Geh mit uns auf unserem Weg.

5. Dreifaltiger Gott, schenke uns die Kraft, dich gerade in Zeiten der Trauer in unser Leben zu lassen. Heute beten wir besonders für
Geh mit uns auf unserem Weg.

Gerhard Ansage, dass Kinder die Gaben bringen

**Gabenbereitung: Danken und Teilen – David 67
(Strophe 1+3)**

Hochgebet für Kinder

Sanctus: Herr, du bist heilig – Komm sing mit 11

Wandlung

Vater unser (David 86)

Kinder kommen zum Altar und machen die Handzeichen mit

Kommunion: Mir 4

Meditation - Daniela

Ich möchte euch nun noch eine kurze Geschichte vorlesen. Damit wir alle gut zuhören können und uns die Worte auch so richtig im Herzen treffen können, schließen wir alle die Augen. Lassen wir Jesus in unser Herz einziehen! Der Gong ist das Zeichen für euch, die Augen zu schließen und dann auch wieder zu öffnen, wenn ihr ihn zum zweiten Mal hört.

Klangschale

Unser Glaube braucht ein Herz
Ein Herz, um anderen zu helfen,
die Not von anderen zu sehen,
die Freude, füreinander da zu sein.

Unser Glaube braucht die Bibel
Die Geschichten von Gott, Jesus und dem Heiligen Geist,
die Mut machen, diese Geschichten weiterzuerzählen an
unsere Eltern, unsere Kinder, unsere Freundinnen und
Freunde.

Unser Glaube braucht das Brot
Miteinander zu teilen, so wie es Jesus gemacht hat,
sich gegenseitig mit dem Brot zu stärken.

Unser Glaube braucht das Seil
Die Gemeinschaft, die uns Kraft gibt und Mut macht

die gemeinsamen Feste und Feiern,
das gemeinsame Lachen, Singen und Beten.

Klangschale

In dieser Gemeinschaft mit Gott, mit Jesus, mit dem
Heiligen Geist sind wir aufgehoben und willkommen.

Ankündigungen Lektorin Birgit

Ankündigungen - Edith

Liebe Kinder,

Vergesst bitte auch nicht, in unserer Kirche hinten zu
stempeln als Zeichen dafür: Ich war heute da!

Hinten bei unserer Stempelkirche bekommt ihr heute
auch ein tolles Geschenk. Ein Armband mit einer Perle.
(*zeigen*) Das Armband ist aus einer dicken Schnur
geknöpft. Es soll euch an den Zusammenhalt unserer
Gemeinschaft erinnern. Die Perle mit dem Kreuz erinnert
euch an Gott, an Jesus und an den Heiligen Geist.

Die nächste und letzte Familienkirche vor den Sommerferien feiern wir im Juni mit einer tollen Band der Musikschule, den Rock Socks.

Drüben ist auch der Jugendraum für euch zum Spielen, Malen und Quatschen geöffnet.

Schlusslied: Geh mit uns – Komm sing mit 17

Segen und Sendung

Dank an Musik (Marina Kinz und Frauen)

Auszug

Material:

Stempelsachen Teresa H.

Bilder zum Ausmalen Michael ☺

Klangschale Birgit

Seil Birgit

Herz Birgit

Bibel Birgit

Brot Birgit

Korb Sakristei

Armbänder Teresa H.

Jugendraum:

11.00 - 11.15

Edith

11.15 - 11.30

Monika

11.30 – 11.45

Carmen

11.45 - 12.00

Teresa H.